

Ein Jahr Ampelkoalition in Krisenzeiten: Wo stehen wir bei der industriellen Transformation?

Dienstag, 6. Dezember 2022, 18:00 – ca. 21:30 Uhr (inkl. Empfang)
Weltwirtschaft im HKW | John-Foster-Dulles-Allee 10 | 10557 Berlin
mit Live-Stream via Zoom

Die Premiere hatten sich die Ampelkoalitionäre anders vorgestellt. Der völkerrechtswidrige Krieg gegen die Ukraine sowie die damit verbundenen Verwerfungen bei Energieversorgung und -preisen verändern seit dem 24. Februar 2022 die Priorisierung auf der Klimaagenda der Bundesregierung. Das Krisenmanagement bindet wichtige Ressourcen und behindert, dass Konzepte und Instrumente für die Transformation zur Klimaneutralität auf den Weg gebracht werden. Dies alles droht, eine wettbewerbsfähige Industrie und Wertschöpfungsketten in Deutschland und Europa zu gefährden. Prominente Beispiele dafür sind Ammoniak- und Aluminiumhersteller: Letztere schließen aufgrund der Strompreise derzeit keine Neuverträge ab.

Zeitgleich schreitet die Klimakrise dramatisch voran, Trockenheit und Hitze verschärfen den klimapolitischen Handlungsdruck. Die Zeit für die Umstellung zu einer klimaneutralen Industrie droht davonzulaufen.

Vor diesem Hintergrund geht es jetzt darum, das Erreichte zu bilanzieren und den künftigen Weg der Transformation zu gestalten:

- Wo stehen wir bei der industriellen Transformation?
- Wo stehen wir mit Blick auf die Erreichung der Klimaziele im Industriesektor?
- Wie kann die fossile Energiekrise strukturell überwunden und zeitgleich der Weg zu einer klimaneutralen Industrie in Europa wettbewerbsfähig gestaltet werden?
- Welche politischen Weichenstellungen sind notwendig, wo muss justiert werden?
- Welche Form der Kooperation zwischen Politik, Industrie und Gesellschaft ist erforderlich, um Klimapolitik und Wettbewerbsfähigkeit in Einklang zu bringen?

Diese und weitere Fragen möchten wir bei dieser öffentlichen Abendveranstaltung, die Agora Industrie in Kooperation mit der Stiftung KlimaWirtschaft organisiert, mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Industrie diskutieren. Anschließend laden wir zu einem Empfang ein.

KONTAKT

Inhalt: christopher.berndt@agora-energiewende.de

Organisation: events@agora-energiewende.de

AGENDA

Moderation: Janine Steeger , Moderatorin, Speakerin, Autorin	
17:30	Registrierung
18:00	Begrüßung <ul style="list-style-type: none"> • Sabine Nallinger, Stiftung KlimaWirtschaft • Frank Peter, Direktor, Agora Industrie
18:15	Keynote 1 Der aktuelle Stand der industriellen Transformation Wolfgang Schmidt , Bundesminister & Chef des Bundeskanzleramts
18:30	Keynote 2 Dringlichkeit der industriellen Transformation Prof. Dr. Barbara Praetorius , Volkswirtin & Politikwissenschaftlerin, HTW Berlin
18:45	Keynote 3 Industrielle Transformation: Umsetzung und Wettbewerbsfähigkeit Dr. Klaus Schäfer , Vorstand für Technologie, Covestro
19:00	Paneldiskussion Bezahlbare Energieversorgung der Zukunft inkl. Diskussion mit dem Publikum (vor Ort & online) <ul style="list-style-type: none"> • Ulf Gehrckens, Executive Vice President Corporate Energy & Climate Affairs, Aurubis AG • Bernhard Kluttig, Leiter Abteilung IV (Industriepolitik), Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) • Dr. Susanne Nies, Board Chair, CurrENT • Viviane Raddatz, Leiterin Klimapolitik, WWF • Eva Schreiner, Leiterin Hauptstadtbüro, Bundesverband der Energie-Abnehmer (VEA)
20:20	Zusammenfassung, Ausblick & Launch des TransformationTrackers <ul style="list-style-type: none"> • Sabine Nallinger, Stiftung KlimaWirtschaft • Frank Peter, Direktor, Agora Industrie
20:30	Gespräch & Networking bei Häppchen & Getränken

Anmeldung zur Präsenzveranstaltung

<https://www.agora-energiewende.de/veranstaltungen/> Anmeldeschluss: 1.12.2022

Anmeldung zur digitalen Veranstaltung

<https://bit.ly/Industrielle-Transformation-in-Krisenzeiten> (Zoom-Webinar)

Hinweis zu Corona

Die Veranstaltung findet voraussichtlich unter 3G-Regeln statt.